

Raum teilen im Mühlviertler Kernland

We Locally Mühlviertler Kernland: Kräfte bündeln - neue Potenziale eröffnen!

MÜHLVIERTLER KERLAND / Corona hat uns viel genommen, aber auch viel aufgezeigt. Nämlich, dass Homeoffice, Coworking und neue Formen der Zusammenarbeit bei der Gestaltung unserer Zukunft eine große Rolle spielen werden. Die Leader-Region Mühlviertler Kernland ist gerüstet und macht sich bereit für die neuen Herausforderungen. Ein wichtiger Meilenstein ist die Kooperation und die Bereitschaft, als Pilotregion mit den Verantwortlichen der Wiener Netzwerkplattform imgrätzl.at Bewusstseinsbildungsmaßnahmen fürs Raumteilen, für Coworking & Co zu setzen und diese Maßnahmen und Möglichkeiten in direkten Begegnungen und auf die Bedürfnisse der Mühlviertler*innen abgestimmt, auf einer Plattform abzubilden.

Mirjam Mieschendahl – die Gründerin des Wiener Netzwerkes imgrätzl.at – hat in Zusammenarbeit mit Leader-Managerin Conny Wernitznig und regionalen Macher*innen und Netzwerker*innen einen ersten Projektrahmen für „We locally Mühlviertler Kernland“ erstellt und lädt Interessierte ein, sich **am 1. Juni zwischen 18 und 20 Uhr im Salzhof Freistadt** davon selbst ein Bild zu machen. Dort wird sie die Projektidee fürs Raumteilen & Co vorstellen und nächste Schritte und Möglichkeiten des Projektes mit den Interessierten erarbeiten. „Wer Lust hat, das eigene Netzwerk zu vergrößern, mit anderen Menschen in Verbindung zu treten, die Kooperationen und neue Formen der Zusammenarbeit schätzen, ist herzlich eingeladen, an diesem Abend dabei zu sein“, lädt Leader-Managerin Conny Wernitznig dazu ein.

Am Beispiel der Idee des Raumteilers wird Mirjam Mieschendahl mit ihrer Kollegin Lena Schartmüller diesen Ansatz an diesem Abend erlebbar machen. „Herzlich eingeladen sind alle Macher*innen, die sich für neue Formen der Zusammenarbeit interessieren oder die mit den Projektinitiatorinnen tiefer in das Thema "geteilte Arbeits- & Begegnungsräume" eintauchen möchten. In einem Speed-Dating Format entdecken die Teilnehmer*innen gemeinsam die Chancen und Möglichkeiten von geteilten Räumen und eröffnen unabhängig davon neue Kooperationschancen für alle Teilnehmer*innen“, freut sich Mirjam Mieschendahl.



Foto: imgrätzl.at